

Historie, Einrichtungen und Dienste der

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Ludwigshafen/Rhein e.V.

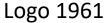
#### Von 1961 bis heute...

Die Lebenshilfe Ludwigshafen ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein, in dem sich Angehörige, Freunde und Förderer von Menschen mit geistiger Behinderung zusammengeschlossen haben.

Bis heute ist ein breites Angebot an Einrichtungen und Diensten für Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung entstanden.

## 1961 Gründung des Vereins "Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind"







Geburtstags-Logo 2021



1963 Eröffnung einer Tagesstätte für schulpflichtige Kinder mit Behinderung mit Unterstützung der Stadt Ludwigshafen

1967 Einrichtung einer Schwerbehindertengruppe in den Beschützenden Werkstätten in Mundenheim

1968 Umbenennung des Vereins in "Lebenshilfe für geistig Behinderte"

### 1971 Eröffnung des neuen Förderkindergartens in der Rheinhorststraße 38

Anstatt 20 Plätze im alten Gebäude in der Mannheimer Straße waren hier 40 Plätze für Kinder mit Förderbedarf



### 1973 Start der Hausfrühförderung

Die Lebenshilfe unterstützt und begleitet Familien mit beeinträchtigten Kindern.

Im Mittelpunkt stehen frühe Hilfen für Kinder von 0 - 3 Jahren, Beratung und Unterstützung für die Eltern.

## 1976 WH Oggersheim

- Eröffnung des ersten Wohnhauses für 27 Werkstattbeschäftigte mit 2 Kurzzeitplätzen in der Mörikestraße 20
- Nach damaligem Stand mit 3- und 2-Bettzimmern ausgestattet
- Die B\u00e4der befanden sich im Keller



## 1980 Bezug der Tagesförderstätte in der Rheinhorststraße 30a

Diese Tagesförderstätte ist 1980
 Modelleinrichtung in Rheinland- Pfalz

 Hier werden heute 36 Menschen mit schwerer Behinderung gefördert und hadleitet

begleitet



# 1985 Eröffnung des Wohnhaus in Oppau

Mitten im Stadtteil Oppau in der Kirchenstraße beziehen 25 mobile Menschen mit Behinderung ein neues Wohnhaus



Lebenshilfe Ludwigshafen

## 1986 Kauf und Umbau eines Wohnhauses in Dannstadt

Hier finden
17 Menschen mit
Behinderung mitten in
Dannstadt ein neues
Zuhause



Lebenshilfe Ludwigshafen

### 1987 Außenwohngruppe in Lu- Friesenheim

- Die 1. Außenwohngruppe für 4 Menschen mit geistiger Behinderung wird eingerichtet
- Diese Außenwohngruppe war zunächst an das Wohnhaus in Oppau gekoppelt. Heute gehört die Ritterstraße zum Unterstützten Wohnen (UWO).

#### 1991 Eröffnung des Wohnhaus Maxdorf, Kurpfalzstraße

 Hier im Wilhelm-Hiemenz-Haus leben heute insgesamt 37 Menschen mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf, WfbM-MitarbeiterInnen, Tagesförderstättenbesucher und Senioren.







### 1993 Erweiterung des Förderkindergartens

- Aufstockung des Gebäudes
- In 9 Gruppen werden 72 Kinder mit Behinderung gefördert
- Die Geschäftsstelle der Lebenshilfe bezieht Büroräume in der oberen Etage







Lebenshilfe Ludwigshafen

### 1996 Spatenstich für Erweiterung des Wohnhauses in der Mörikestraße

In der Mörikestraße wird unter Nutzung des vorhandenen Wohnhauses ein Neubau mit weiteren 30 Wohnplätzen errichtet.

Der Altbau wurde gleichzeitig renoviert.

Heute leben dort im Hedy-Erlenkötter-Haus 54 Menschen. Viele der Bewohner/innen sind mittlerweile im Ruhestand.

Hier wurde die erste Seniorenbetreuung der Lebenshilfe angeboten.

Demnächst ist der Umbau des "Altbaues" auf den heutigen Standard vorgesehen.





Lebenshilfe Ludwigshafen

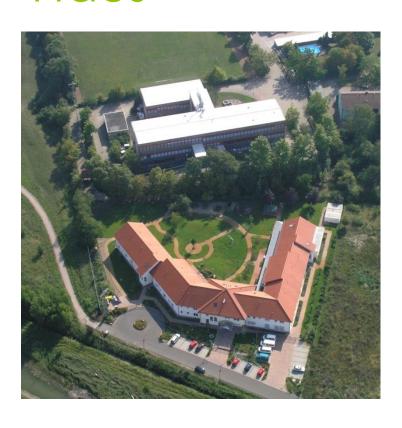
1997 wird der Vereinsname erneut geändert:

#### Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung

1998 Gründung der Stiftung Lebenshilfe Ludwigshafen und Übertrag der Immobilien auf die Stiftung

1999 Einrichtung von zwei weiteren Außenwohngruppen in Maxdorf und in Dannstadt

### 2002 Eröffnung des Kurt Hahn Haus



- Nach 18-monatiger Bauzeit wurde das Wohnhaus in Maxdorf für 36 BewohnerInnen mit Tagesförderstätte und 4 Kurzzeitplätzen fertiggestellt.
- Hier leben heute 40
   Menschen mit hohem
   Unterstützungsbedarf und
   33 Menschen besuchen die
   Tagesförderstätte

## Wohnen mit Hilfe des Unterstütztem Wohnen der Lebenshilfe Ludwigshafen

- Erste Bewohner ziehen 2002 aus einem stationären Wohnhaus der Lebenshilfe in eine eigene Wohnung oder eine Außenwohngruppe
- 7 Apartments für Menschen mit Unterstützungsbedarf werden 2009 in der Notwende bezogen
- In diesen Apartments und einigen angemieteten Wohnungen und Häuser werden je nach ihrem persönlichen Bedarf zur Zeit 60 Bewohner vom Unterstützten Wohnen (UWO gGmbH) betreut

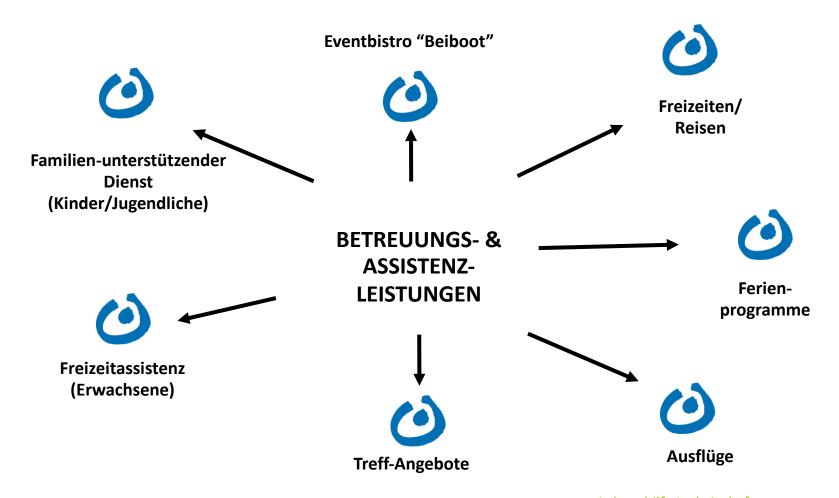


#### 2005 Offene Hilfen gGmbH

Der neugegründete ambulante Dienst nimmt sofort "Fahrt auf". Er entwickelt sich innerhalb kurzer Zeit zu einem wichtigen Dienstleister für den Freizeitbereich für Menschen mit Behinderung aller Altersgruppen. Heute haben die OH ca.400 Kunden.



#### Offene Hilfen – Leistungen und Angebote



#### Ab 2010 Veränderungen im Kindergarten

Die Kindertagesstätte "Sonnenblume" in der Rheinhorststraße wird 2010 integrativ und von 85 Plätzen sind 55 für Kinder mit – und 30 für Kinder ohne Behinderung konzipiert

Ab August 2020 nach der Erweiterung bietet die IKTS 100 Plätze (60 mit Förderbedarf und 40 Regelkinder)

### 2013 -2015 Wohnhaus Oppau

Das nicht barrierefreie Wohnhaus in Oppau wurde abgerissen und auf dem Grundstück wurde neu gebaut.

- Im Januar 2015 ziehen 22 "Oppauer" in ihr neues Zuhause am alten Standort!!
- Einzelzimmer mit eigenem Bad und auf jeder Wohngruppe ein gemütlicher Wohnraum mit Küche
- Kleine Wohngruppen für 6-7 Bewohnern
- Das neue Hans-Werner-Kleiber-Haus ist komplett barrierefrei



### Das Wohnhaus in Dannstadt zieht nach Böhl- Iggelheim

 Ein neugebautes Wohnhaus in Böhlwurde 2017 das neue Zuhause für die 17 BewohnerInnen





Lebenshilfe Ludwigshafen

## Eröffnung von Wohnform für Menschen mit hohem Hilfebedarf

- 2017 entsteht in Ludwigshafen- Melm eine Wohngruppe für sechs Menschen mit hohem Hilfebedarf
- Es handelt sich um eine durch die Angehörigen initiierte Wohnform
- Die Lebenshilfe tritt als Vermieter der Immobilie und das UWO als Anbieter der Betreuungsleistung auf
- Eine 2.Wohngruppe mit 6 Bewohner entsteht 2020 auch in der Melm

#### **STANDORTE** DER LEBENSHILFE LUDWIGSHAFEN



## Lebenshilfe Ludwigshafen eV heute

- Mitglieder im eV: 453
- Ehrenamtlicher Vorstand mit 7 Personen und hauptamtliche Geschäftsführung und Verwaltung mit 14 Personen
- Mitarbeiter (Stand Juli 2021): rund 400, inklusive Teilzeitkräfte, Auszubildende, Praktikanten, FSJIer und Bufdis
- Betreuungsbereich aus ca. 400.000 Einwohnern Städte Ludwigshafen, Frankenthal sowie Rhein-Pfalz-Kreis
- Unsere Homepage www.lebenshilfe-ludwigshafen.de

Aufgabe und Zweck des Vereins ist die Förderung aller Maßnahmen und Einrichtungen, die ein wirksame Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung aller Altersstufen bedeuten.

§3 Satz 1, Satzung der Lebenshilfe Ludwigshafen eV

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Lebenshilfe Ludwigshafen